Derby auf Geislinger Sand: Der spätere Dritte TG Geislingen trifft auf die Konkurrenz der SG Untere Fils.

Im Tor sind gute Reflexe gefragt.

Da brennt der Sand

Beachhandball Tempo, Tricks und enge Spiele auf Sand: Das Jugendturnier der Geislinger Turngemeinde hat einmal mehr alle Erwartungen erfüllt. *Von Jochen Schreitmüller*

Nahezu optimales Beachhandballwetter prägte das 22. Beachhandball-Jugendturnier der TG Geislingen im Eybacher Tal. Die Stimmung bei den mehr als 1000 aktiven Handballern und Handballerinnen war dementsprechend gut, viele Mannschaften beeindruckten mit einem sehr hohen technischen und taktischen Beachhandball-Niveau.

An beiden Turniertagen wurde von 8.30 am Morgen bis 18.30 Uhr am Abend pausenlos auf den drei Sandfeldern um die begehrten Sieger-T-Shirts und Gutscheine gekämpft. Zusammen mit dem Aktiventurnier in Bartenbach und den offenen Bayerischen Jugendmeisterschaften in Ismaning gehört Geislingen damit zu den renommiertesten Handball-Beachevents im Süden der Republik.

Markenzeichen auf dem Sand sind die besonderen taktischen Raffinessen, denn mit Risikobereitschaft und spektakulären Einsätzen kann ein Rückstand sekundenschnell in einen Vorsprung umgewandelt werden. Sowohl im Angriff als auch in der Abwehr ist ein fliegender Wechsel möglich. Da die erzielten Treffer des Torwarts doppelt gewertet werden, kommt dem Offensivspiel des Torwarts eine ganz andere Bedeutung zu. Meist werden deshalb die besten Feldspieler zusätzlich als Torhüter eingesetzt.

Aber auch die Entwicklung bei den spektakulär erzielten Toren, die ebenfalls doppelte Punktzahl ergeben, war bemerkenswert. Oft musste dann zusätzlich ein Penalty-Werfen für die Entscheidung sorgen, denn ein Unentschieden gibt es bei einem Beachhandball-Spiel nicht.

> „Favorit zu sein heißt bisweilen herzlich wenig.

Bei den D-Mädchen gewann FA Göppingen das Finale gegen die HT Uhingen/Holzhausen. Dritter wurde der TSV Heiningen vor der TSG Eislingen. Eine Überraschung gab es bei der D-männlich, denn der Titelverteidiger Frisch Auf schied überraschend bereits im Halbfinale aus und musste sich mit Platz drei begnügen. Es gewann der TV Altenstadt vor der SG LTB.

Das größte Teilnehmerfeld des Turnier-Wochenendes präsentierte sich bei der weiblichen B-Jugend. Die Entscheidungen waren in den Finals maximal spannend, denn Penalty-Werfen oder so genannte Shoot-Outs waren an der Tagesordnung. Am Ende jubelte der TV Altenstadt, der den BW-Oberligisten Bietigheim im Finale bezwang. Dritter wurde die TG Geislingen vor der HSG Winzingen/Wißgoldingen/Donzdorf (HSG WiWiDo). Bei den B-Jungen waren es die Beachspezialisten aus Bartenbach, die den BW-Oberligisten FA Göppingen im Finale in die Schranken wiesen. Das kleine Finale gewann die TG Geislingen im Stadtderby gegen den TV Altenstadt.

Die Nachwuchshandballerinnen der F- und E-Jugend spielten ihre Turniere auf dem Rasen. Auch dort beeindruckten die Mannschaften mit vielen gelungenen Kombinationen, die die zahlreichen Zuschauer zu ständigem Szenenapplaus animierten. Bei den Mädchen siegte die TG Geislingen vor Heiningen und WiWiDo, bei den Jungen FA Göppingen vor der SG Geislingen/Deggingen. Bei der F-Jugend wurde kein Turniersieger ausgespielt, trotzdem bejubelten jeder Schütze, seine Mannschaft und die mitgereisten Eltern die erfolgreichen Torwürfe.

Am zweiten Turniertag starteten bei angenehmen Temperaturen die 13- und 14-jährigen in das Turnier. FA Göppingen und TG Geislingen beeindruckten mit tollen Kempa-Einlagen und Pirouetten bei den Jungen. Dabei gewann der Bundesligaachwuchs nur hauchdünn gegen den Gastgeber. Dritter wurde der TV Altenstadt, der im kleinen Finale FA Göppingen 2 schlug. Bei den Mädchen standen sich die beiden Landesligisten Weingarten und Geislingen im Finale gegenüber. Auch dort musste das Penalty-Werfen die Entscheidung bringen – wobei Weingarten das glückliche Ende für sich hatte. Dritter wurde die SG Weinstadt vor der HSG WiWiDo.

Eine große Überraschung brachte dann das Turnier der A-Mädchen: Nicht der große Turnierfavorit FA Göppingen stand am Ende ganz oben, sondern die weibliche B-Jugend der TG Geislingen, die nach dem anstrengenden Vortag als Nachrücker eingesprungen war und eine glänzende Vorstellung gab. Drei risikoreiche Pirouetten mit zwei Punkten beim Erfolg ließen die TG verdient jubeln. Dritter wurde die HT Uhingen/Holzhausen vor der weiblichen A-Jugend der TG Geislingen.

Ein ebenso hohes Niveau gab es bei den A-Jungen. Der HC Oppenweiler/Backnang holte sich erst im Penaltywerfen den dritten Platz vor den Lokalmatadoren der TG Geislingen. Das Finale war dann eine sichere Angelegenheit für den Turnierfavoriten und Württemberg-Ligisten Bartenbach, der dem A-Jugend-Bundesligisten VfL Günzburg das Nachsehen gab.

@ Mehr Bilder vom Beachhandball-Turnier gibt es online zu sehen unter **www.swp.de/geislingen**

Fachkundige Spielbeobachter.

Läuft. Oder: So sieht Jubel nach einem gewonnenen Spiel aus.

Dem Kampfgericht entgeht nichts.

Beachhandball war am Wochenende für den Ronaldo-Fan die bessere Unterhaltung als die WM.

Die Partie TV Altenstadt – TSV Bartenbach bei den B-Junioren. Der TVA wurde am Ende Dritter, Bartenbach Sieger dieser Altersklasse.

Noch nicht alle dürfen auf Sand ran: Die F- und E-Jugend spielt ihre Turniere auf dem Rasen. *Fotos: Thomas Madel*